



**ANSBACHER
FRIEDENSBÜNDNIS**

www.facebook.com/friedensbueundnisAN

GEWERKSCHAFT ERZIEHUNG & WISSENSCHAFT

Kreisverband Ansbach

www.gew-ansbach.de

Gemeinsame Presseerklärung/ 22. Januar 2016

Schritte zu einer neuen Medienkompetenz

Informationsveranstaltung/ 4. Februar 2016/ 19 Uhr/ Kunsthaus Ansbach

„Wenn Informationen zu Waffen werden, wird der gesunde Menschenverstand zur Pflicht!“

Unter dem Deckmantel eines Unworts, das der „Lügenpresse“, werden gegenwärtig Medien und Journalisten pauschal vorverurteilt. Die Bevölkerung fühlt sich manipuliert, was die Politik zutiefst verunsichert. Gleichzeitig müssen sich Medien gegen immer subtilere Manipulationsversuche bei der Nutzung von Informationen aus zweiter und dritter Hand wehren.

Das [Erlanger Institut für Medienverantwortung \(IMV\)](#), das die missbräuchliche Verwendung von Informationen als Waffen im so genannten „Krieg um die Köpfe“ wissenschaftlich untersucht, kann aufzeigen, dass Bevölkerung und Medien gleichermaßen manipuliert werden. Gestützt werden diese Erkenntnisse durch eine aktuelle Dokumentation des Hamburger Verlags Theorie und Praxis unter dem Titel [„LügeMachtKrieg“](#).

Das Ansbacher Friedensbündnis (AFB) und der GEW Kreisverband Ansbach (GEW-AN) empfinden diese Bilanzen als zutiefst beunruhigend, weil Manipulationen nichts mit Meinungsfreiheit zu tun haben. Sie bedrohen die Grundwerte unserer Demokratie und desorientieren die politischen Entscheider und Abgeordneten deutscher Parlamente. Politische Fehleinschätzungen und Fehlentscheidungen waren und sind die Folge.

Aus diesem Grund haben AFB und GEW-AN die Leiterin des IMV, Dr. Sabine Schiffer, gebeten, nicht nur Beispiele von gezielten politischen Manipulationen zu zeigen, sondern auch Hinweise zu geben, wie und woran man Desinformationen und Fälschungen erkennt, „graue“ und „schwarze“ Propaganda zurückweist und wie man mit „Übersetzungsfehlern“ im internationalen Meinungsstreit umgeht.

Zu dieser Veranstaltung, die am 4. Februar 2016 ab 19 Uhr im Kunsthaus Ansbach stattfindet, ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Im Anschluss wird die Referentin Frau Dr. Schiffer Fragen des Publikums beantworten.

Im Vorfeld und während der Veranstaltung werden Poster gezeigt, die der Verlag Theorie und Praxis den Veranstaltern freundlicherweise zur Verfügung stellte. Die Poster dokumentieren „erfolgreiche“ Manipulationsstrategien, die die nationale und internationale Politik beeinflussten, Medien instrumentalisieren, politische Entscheider manipulierten und die Bevölkerung desinformierte.

Ansprechpartner für Medien

**Günther Schmidt-Falck/ Gewerkschaft Erziehung & Wissenschaft, KV Ansbach/ Tel.: 09802/95 31 42
Dr. Sabine Schiffer / Institut für Medienverantwortung(IMV), Erlangen/ Tel.: 09131 933277-8**